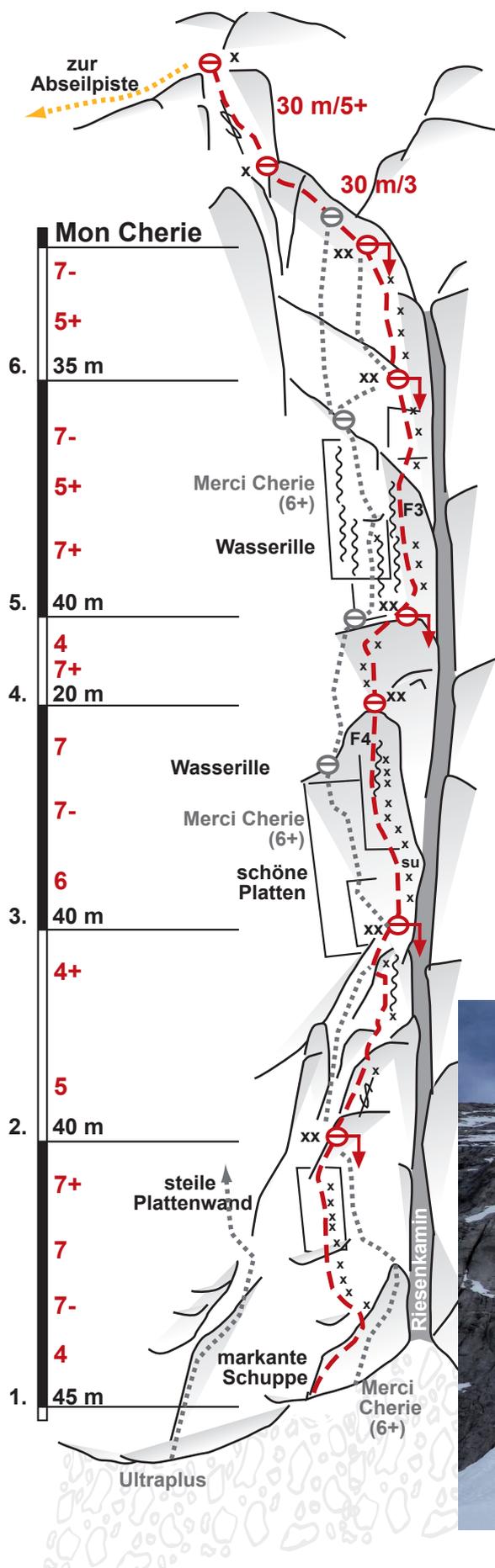




Mon Cherie
Koppenkarstein

-  **300m**
3,5 Std.
- Diff. 7+ (7- obl.)**
-  **1 Std.**
ab Bergst.
-  **2 Std.**
zur Bergst.

Topo: P. Manhartsberger



Anreise / Zufahrt: Über Radstadt (Tauernautobahn) oder über das Ennstal bis nach Schladming und hier in die Ramsau hinauffahren. Über die Mautstrasse zur "Türlwandhütte" bzw. zur Talstation der Dachsteinseilbahn.

Zustieg zur Wand: Flugsicherungsdreiecks durch den Rosmarie Stollen (davor lange Leiter) auf die Südseite und auf zuerst waagrechten Weg in die Edelgrießsscharte absteigen (tw. Versichert u. oft Schneereiste im Frühjahr). Nun die Mulde (alteschnee) zu Kamm überqueren und auf Geröllhalde unter die Südwand. Alternativ gelangt man in die Mulde unter die Südwand auch in 2,5 Stunden über das Edelgrießkar. Der Einstieg ist links des großen "Riesenkamins". Hier geht die Bohrhakenreihe empor. Höhe Einstieg: 2200 m

Abstieg: Entweder man seilt nach der letzten schweren Seillänge über die Tour ab, oder man geht weiter bis zum Ausstieg und quert dann links zur Abseilpiste. Dann entweder wie bekannt zurück zur Hunnerkogelbahn oder in ca. 1,5h über das Edelgrießkar zum Parkplatz absteigen.

Dauer Abstieg: ca. 1,5h (abseilen bis zum Einstieg) Danach entweder in 50min zur Hunnerkogelbahn, oder ca. 1,5h zum Parkplatz Hunnerkogelbahn.

Bemerkungen: Wenn man die Tour sehr früh im Jahr macht, kann man mit den Ski zum Einstieg gehen, und nach der Tour das Edelgrießkar abfahren. Hierfür sollte aber ein sonniger und windstillere Tag ausgesucht werden. Dann ist die Tour bereits im März kletterbar.

